

# Wir danken dir, o Gottes Lamm

Pierre de la Rue

1460–1518

Text: nach Georg Werner

Wir dan-ken dir, o Got-tes Lamm, Got - tes Lamm, ge - tö -  
Wir dan-ken dir, o Got-tes Lamm, Got - tes Lamm, ge - tö -  
Wir dan-ken dir, o Got - tes Lamm, ge - tö -  
Wir dan-ken dir, o Got - tes Lamm, ge -

tet an des Kreu - zes Stamm, durch dei - ne  
tet an des Kreu - zes Stamm; durch  
tet an des Kreu - zes Stamm;  
tet an des Kreu - zes Stamm; durch Wun -

den,  
ne Wun  
und Pein, gib uns,  
und Pein, gib uns,  
und Pein, gib uns,

Frie - den dein, Herr, den Frie - den dein.  
den Frie - den dein.  
den Frie - den, Herr, den Frie - den dein.  
r, den Frie - den dein, Herr, den Frie - den dein.

# Mit Freuden zart

Gerhard Trubel

geb. 1917

Text: Georg Vetter

1. { läßt uns zu - gleich  
mit hel - lem Ton

1. { Mit Freu-den zart zu die - ser Fahrt läßt uns zu-gleich fröh -  
beid, groß und klein, von Her - zen rein mit hel - lem Ton frei -

2. { Er ist der Erst, der stark und fest all uns - re Feind hat -  
und durch den Tod als wah - rer Gott zum neu - en Le - ber

3. { Singt Lob und Dank mit frei - em Klang un - serm Herrn zu  
und tut sein Ehr je mehr und mehr mit Wort und T-

*c. f.*

1. { Mit Freu-den zart zu die - ser Fahrt läßt -  
beid, groß und klein, von Her - zen rein mit

1. { fröh - lich sin - gen, }  
frei er - klin - gen. }

1. { - lich sin - gen, } wird uns zu - teil,  
er - klin - gen. }

2. { - be - zwun - gen ) char ver - hei - ßen klar  
ge - drun - ger

3. { - len Zei - ten ) er uns aus Lieb und Gunst  
aus - brei - ten: )

1. { fröh - lich  
frei er

1. welchs er läßt reich - lich ver - kün - den.

us Christ er - stan - den ist, welchs er läßt reich - lich ver - kün - den.  
ein rein Wort, zur Himmels - pfort des - glei - chen Sieg zu er - lan - gen.  
unserm Tod, frei al - ler Not, zur e - wi - gen Freud ge - lei - ten.